



# Ut uns Dörp

Mitteilungsblatt der Gemeinde Rickert

34. Jahrgang

Ausgabe Nr. 4

15. Dezember 2024

## Adventsbasar – Ein Fest für Groß und Klein

Auch dieses Jahr fand der stimmungsvolle Adventsbasar in der festlich geschmückten Ortsbegegnungsstätte statt, der von zahlreichen Besuchern begeistert angenommen wurde. Der Förderverein der Rickerter Mäusebande e.V. hat mit viel Engagement und Herzblut diesen besonderen Anlass das erste Mal organisiert und konnte etwa 16 Aussteller und Ausstellerinnen gewinnen, die eine bunte Vielfalt an handgefertigten Weihnachtsgeschenken und -dekorationen präsentierten. Besonders beliebt war der Tortenverkauf, den die Landjugend Rickert gemanagt hat. Die selbstgebackenen Torten und Kuchen fanden großen Anklang und trugen zur festlichen Atmosphäre bei. Eike Sievers, 1. Vorsitzende des Fördervereins, bedankt sich herzlich bei allen Ausstellern und Besuchern, die diesen Tag zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht haben. Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr und hoffen, Sie dann wieder begrüßen zu dürfen!



## Fröhliche Adventszeit

Mit dem Adventsbasar begann eine Reihe vorweihnachtlicher Feiern. Am 30. November stimmten der Kinderchor der Kirche unter Leitung von Marius Brandscheid und Pastorin Zimmermann-Stock in der vollbesetzten Ortsbegegnungsstätte mit Adventsliedern und Geschichten fröhlich in den Advent ein. Zum Abschluss gab es Kinderpunsch und Kekse. Der DRK-Seniorenkaffee feierte bei Kaffee, Kuchen und musikalischer Unterhaltung von Erika Kruse ihre Weihnachtsfeier. Bei einer Adventsandacht mit den Konfirmanden, Adventspunsch bei Familie Suhr oder Adventstreffen auf dem Hof von Familie Boyens (Termine letzte Seite) haben die Rickerter BürgerInnen noch einige Möglichkeiten, sich in der Adventszeit zum Beisammensein mit Klönschnack zu treffen.

*Wi wünsch all uns Rickerter Börgerinnen unnd Börger  
frohe Wiehrachten und een goodes niees Johr  
De Redaktion*



### Der Geschenktipp für Weihnachten

**Rickert – Chronik der Jahre 1970 – 2020**

Verkaufsstellen: Bei den drei Autoren K.-H. Boyens, Jörg Suhr, Wolfgang Weidemann oder im Lindenkrog, Preis: 20 €

## Der Bürgermeister hat das Wort

### Liebe Rickerterinnen und Rickerter,

noch immer dauern die kriegerischen Auseinandersetzungen in der Ukraine an, die in den letzten Tagen sogar noch durch die russische Armee verstärkt wurden. Aber auch im nahen Osten finden die Auseinandersetzungen zwischen der israelischen Armee und den radikalislamistischen Mitgliedern der Hamas weiter statt. Auf allen Seiten sind viele Verletzte, Tote und unermessliches Leid zu beklagen. Wie in den Jahren zuvor suchen wir von der Gemeinde nach wie vor nach Wohnraum für die vom Krieg geflüchteten Menschen.

Derzeit laufen die Vorbereitungen mit der Verwaltung zur Aufstellung des Haushaltes für das kommende Jahr. So wurden auch für das folgende Kalenderjahr Gelder für die Sanierung unserer Straßen bereitgestellt. Damit verfolgen wir seit einigen Jahren ein Konzept zur Instandsetzen/-haltung der Infrastruktur in unserer Gemeinde. Wie in den vergangenen Jahren wird die Fa. Rüchel Plöhn den Winterdienst auf unseren Straßen übernehmen. Dazu gehören die Durchgangsstraßen sowie die Gehwege der Büdelsdorfer Straße, der Dorfstraße sowie der Rendsburger Straße.

Dennoch entbindet dies die Grundstückseigentümer jedoch nicht von der eigenen Räum- und Streupflicht. Nach 20.00 Uhr sollte entstandene Glätte bzw. gefallener Schnee bis 08.00 Uhr des folgenden Tages beseitigt werden. In der Zeit von 08.00 Uhr bis 20.00 Uhr auftretendes Glatteis ist so oft wie erforderlich ab zu streuen. Dies gilt auch für Glätte, die durch festgetretenen Schnee entstanden ist.

Die Reinigungspflicht gilt auch für die begehbaren Seitenstreifen, also überall dort, wo keine Gehwege vorhanden sind. Das hat zur Folge, dass von der Grundstücksgrenze ein 1,50m tiefer Streifen zu räumen ist (z. Bsp. Selkenkoppel, Immenhof, Timrade).

Um die Räum- und Streuarbeiten nicht in unnötiger Art und Weise zu behindern bitte ich Sie, die Mülleimer nicht schon am Vorabend an den Straßenrand zu stellen. Die Streukästen werden wieder an den gewohnten Stellen aufgestellt und stehen auch für den persönlichen Bedarf zur Verfügung.

Zum bevorstehenden Jahreswechsel bitte ich in Anbetracht der in unserer Gemeinde vorhandenen Reetdachhäuser um besondere Vorsicht beim Abbrennen von Raketen und Feuerwerkskörpern und um die Einhaltung der entsprechenden Sicherheitsabstände. Dies gilt insbesondere für Feuerwerkskörper der Klasse II. Sie dürfen nur am 31. Dezember und am 1. Januar abgebrannt werden.

In diesem Jahr wird am Heiligabend in unserer Ortsbegegnungsstätte ein Gottesdienst stattfinden. Am 27. Dezember um 18.30 Uhr findet ebenfalls in der Ortsbegegnungsstätte der traditionelle Jahresrückblick statt. Alle Rickerter Bürgerinnen und Bürger sind zu diesen Veranstaltungen herzlich eingeladen.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien eine ruhige und besinnliche Weihnachtszeit und einen gesunden Start in das Jahr 2025.

Bleiben Sie und Ihre Familien gesund.  
Ihr Michael Heinrich

### Rickert feiert 555 Jahre

Am 29. 05. 2024 startete das Projekt mit der offiziellen Bekanntgabe. Seither trifft sich der Festausschuss regelmäßig in der OBS – der nächste Termin ist der 15. 01. 2025, 19.15 Uhr, sie finden ihn auch auf der Seite „Aktuelles“.

**Von Freitag, 18. Juli bis Sonntag, 20. Juli 2025 wird dieses historische Jubiläum mit einem Dorffest gefeiert.** Geplant sind zahlreiche Aktivitäten, darunter ein Lagerfeuer, ein Staffellauf und die beliebtesten Spiele ohne Grenzen. Der Festakt wird mit Tanz, leckerem Essen und mitreißender Musik abgerundet. Zudem wird es einen Gottesdienst geben, eine Vereinsvorstellung sowie eine Präsentation der Rickerter Chronik.

## Aus der Gemeindevertretung

### 20 Jahre Internet-Seite der Gemeinde

In diesem Jahr feiert die Internet-Seite der Gemeinde Rickert ihr 20-jähriges Bestehen. Dazu gratulieren wir recht herzlich.

Angefangen hatte alles mit einer Idee einer kleinen Gruppe von Rickerter Bürgern, unsere Gemeinde im Internet präsentieren zu wollen. Im Herbst 2003 bildeten Wolfgang Weidemann, Jörg Suhr, Marc-Andreas Lipka, Ivor Nissen und Manfred Johannsen eine Projektgruppe. Dort tauschten sie ihre Gedanken und Erfahrungen aus, um die Gestaltung der Seite voranzutreiben. Des Weiteren wurde dort erarbeitet, was die Internet-Seite alles beinhalten und wie sie gestaltet werden sollte, um die Gemeinde nach außen darzustellen.

Am 15. September 2004 war es dann endlich so weit und die Internet-Seite ging online. Nun ist unsere Gemeinde auch im world-wide-web vertreten.

Doch mit einer einmaligen Errichtung und Einrichtung einer solchen Seite ist es nicht getan. Vielmehr erfordert das ständige Aktualisieren und Pflegen der Seiten einen hohen Zeitaufwand, damit die Inhalte auch tagesaktuell sind. Diese Aufgabe hat von Anfang an Wolfgang Weidemann übernommen.

Daher geht ein besonderer Dank an die damalige Projektgruppe für die 2 jahrzehntelang geleistete Arbeit. Wolfgang Weidemann und Jörg Suhr haben zum 30. 06. 2024 ihr Mandat niedergelegt. Marc-Andreas Lipka hat jetzt die Aufgabe übernommen, die Seiten zu Aktualisieren und Pflegen. M. Heinrich

## Nachrichten, Neuigkeiten und was man wissen sollte

### Werte des Rickerter Wasserwerkes

Trinkwasseruntersuchung vom 05. 06. 2024

	Messwert	Grenz- bzw. Richtwert
PH	7,7	6,5 – 9,5
Eisen	0,011 mg/l	0,2 mg/l
Nitrat(N)	0,125 mg/l	50,0 mg/l
Nitrit	0,09 mg/l	0,1 mg/l

Gesamthärte 9,6 dH – mittelhartes Wasser, Härtebereich 2. Der vollständige Untersuchungsbericht ist im Amt Fockbek einsehbar.

### SPD Rickert - Mitglieder gehen zur SPD Büdelsdorf

Der Ortsverein der SPD Rickert löste sich zum Ende November 2024 auf. Die Mitglieder der SPD-Ortsvereine Rickert und Büdelsdorf trafen sich am 2. Dezember 2024 zur Gründungsversammlung eines neuen SPD-Ortsvereins Büdelsdorf und Rickert im Regionalen Bürgerzentrum in Büdelsdorf.

#### Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Rickert – www.gemeinde-rickert.de  
Redaktion: Helga Peters (verantw.), Ute Kubillus, Jana Bringmann, Sophie Gauda, Rebecca Wolff-Alsen  
Anschrift: Dorfstraße 39, 24782 Rickert, Telefon 3 62 90, helgapeters1@gmx.net  
„Ut uns Döörp“ erscheint vierteljährlich. Auflage 500.  
Fotos: H. Peters, Ute Kubillus, S. Carstens, C. Höwner, R. Wolff-Alsen, E.Sievers, T. Krause  
Druck: Druckzentrum Neumünster, Rungestraße 4, 24537 Neumünster  
www.druckzentrum-neumuenster.de

## Volkshochschule in leichter Schiefelage

Unsere Volkshochschule hat derzeit Probleme sowohl Kursleiter/Kursleiterinnen zu finden, als auch genügend Anmeldungen für die wenigen angebotenen Kurse zu bekommen. Damit entfernen wir uns z.Zt. von unserem Ziel, vielen Rickerter BürgerInnen einen attraktiven Treffpunkt zu bieten und müssen auch auf unsere laufenden Ausgaben achten. Als eine Folge wurde beschlossen, bis auf weiteres keine Programmhefte herauszugeben.

Die Termine werden nun quartalsweise in der UuD bekannt gegeben. Weitere Informationen zu den Kursen wird es im Schaukasten, auf der Homepage unter [www.vhs-rickert.de](http://www.vhs-rickert.de) und auf Instagram geben. Anmeldeformulare können auf der Homepage heruntergeladen oder dem Flyerkasten an der Ortsbegegnungsstätte entnommen werden. K. Suhr

## 1. Rickerter Kinderfest machte viel Spaß



Der Förderverein der Rickerter Mäusebande e.V. hatte zu einem fröhlichen Kinderfest eingeladen, das mit einem aufregenden Fußballturnier für Kinder aufwartete. Das Event war nicht nur eine Gelegenheit für die jungen Kicker, ihr Können unter Beweis zu stellen, sondern auch ein wunderbarer Tag für die ganze Familie. Am Ende des Turniers erhielt jeder Teilnehmer eine Medaille als Anerkennung für seinen Einsatz und seine Teamarbeit. Die strahlenden Gesichter der Kinder waren der beste Beweis dafür, dass es nicht nur um den Wettbewerb ging, sondern um das gemeinsame Erlebnis. Neben dem Fußball gab es noch viele weitere Attraktionen, die das Kinderfest zu einem unvergesslichen Erlebnis machten. Ein kostenloser Eisstand sorgte dafür, dass die kleinen Gäste an dem heißen Sommertag erfrischt wurden. Eine kleine Hüpfburg wurde von vielen Kindern mit viel Begeisterung genutzt. Die großzügigen Spenden der Besucher werden dazu beitragen, das Angebot für Kinder in Rickert weiter auszubauen und zu verbessern. Die positive Resonanz auf das erste Kinderfest hat den Veranstalter gezeigt, wie wichtig solche Events für die Gemeinschaft sind. Daher plant der Förderverein weitere verschiedene Aktionen, die die Familien zusammenkommen lassen und die Dorfgemeinschaft stärken sollen.

## Seniorenflug ins Blaue



Am 05. September starteten bei strahlendem Sonnenschein 2 Busse, voll mit SeniorenInnen besetzt, am „Lindenkrog“ zur Fahrt ins Blaue – die Gemeinde Rickert hatte dazu eingeladen. Im Bus wurde schon ordentlich spekuliert wo es wohl hingeht. Die Richtung Fockbek wurde angesteuert. Wegen einer Baustelle in Hamdorf mussten wir einen Umweg durch viele kleine Ortschaften machen um zum ersten Ziel Friedrichstadt zu kommen und dort

2 Reiseleiter an Bord zu nehmen. Sie erzählten uns während der ganzen Fahrt Interessantes über die Region bis wir auf Eiderstedt bei unserem eigentlichen Ziel, den roten Haubarg, er liegt zwischen Witzwort und Simonsberg in einem wunderschönen alten Garten in freier Natur, ankamen. Das historische Gebäude wurde zwischen 1647 und 1648 erbaut. Er ist der einzige für die Öffentlichkeit zugängliche Haubarg - Bauernhaus aus dem 17. Jahrhundert. Der Sage nach wurde er vom Teufel erbaut: Um seine Liebe zu erobern verbündete sich ein armer Mann mit dem Teufel, der ihm für seine Seele bis zum ersten Hahnenschrei ein großes Haus mit hundert Fenstern bauen sollte. Ein wachgeschüttelter Hahn krächte in dem Moment, als der Teufel das letzte Fenster einsetzen wollte. Damit hatte der Teufel sein Spiel verloren. In den unterschiedlichen altertümlichen Räumen konnten wir uns bei Kaffee, Kuchen und Käsebrötchen stärken. Schade war, dass das Museum nicht zu besichtigen war. Kurz zuvor hatten Randalierer ihr Unwesen getrieben und die Begehung unmöglich gemacht, aber der schöne Garten lockte zum kurzen Verweilen ein. Dann ging es auch schon auf den Heimweg. Unser Reisebegleiter erzählte wissenswertes über die Halbinsel Eiderstedt, lotste uns dann noch in Tönning am Hafen entlang und durch sehr enge Gassen. Hut ab für die Busfahrer. In Lunden konnten wir noch einen kurzen Blick auf den Geschlechterfriedhof werfen. Die beiden Reiseleiter stiegen in Friedrichstadt aus und die Heimfahrt verlief ohne Umweg problemlos. Alle waren sich einig – das war ein ganz toller Tag. Ein großes Dankeschön an die Gemeinde Rickert und den beiden Organisatorinnen Kirsten Suhr und Christine Karadag-Kutrieb.

## Erntedankfeier auf dem Hof Sievers

Bei herrlichstem Sonnenwetter feierte die Kirchengemeinde Bündelsdorf und Rickert am Sonntag, dem 6. Oktober, das Erntedankfest in Rickert. Etwa 350 Menschen folgten der Einladung zum Hof von Eike und Thomas Sievers und feierten gemeinsam mit Pastor Michael Grabarske und den Pastorinnen Monika Dann und Christiane Zimmermann-Stock im Offenstall. Musikalisch begleitet wurden sie von Marius Brandscheid und dem Kinderchor, das Evangelium für die Erntedankfeier steht bei Markus im 8. Kapitel und wurde von der Küsterin Antje Schmidt vorgelesen. Im Mittelpunkt stand die prächtig gebundene Erntedankkrone.



Sofort fühlte man sich willkommen im liebevoll geschmückten Offenstall, während die Kühe im Hintergrund neugierig die Gäste beobachteten. Eike und Thomas Sievers stellten sich und das Leben sowie die Arbeit auf ihrem Hof in einer kurzen Ansprache vor. Nach dem Gottesdienst wurden von der Landjugend frisch gegrillte Bratwürstchen serviert, Kaffee aus dem Lindenkrog angeliefert und köstlicher Kuchen von den fleißigen Bäckerinnen aus Rickert angeboten. Auch eine Hüpfburg lud die jungen Besucher zum Verweilen ein. Die geöffneten Tore des Bauernhofs, die Stallungen der Tiere und die Einblicke in die Milchammer erfreuten Groß und Klein. Was im Vorjahr unter dem Motto „Erntedank feiern, wo die Milch herkommt“ auf dem Hof der Familie Rohrer ins Leben gerufen wurde, fand in diesem Jahr auf dem Hof Sievers seine Fortsetzung. Ein gelungenes Konzept, wie wir finden – kein Platz blieb unbesetzt! Ein herzliches Dankeschön gilt den zahlreichen helfenden Händen!

## Aktive Rickerter Landjugend



### Scheunenfete ? Das können wir!

Am 21. September war es wieder so weit: Unsere zweite große Fete stand an und nach monatelanger Planung und Organisation war der Tag endlich da. Bereits zwei Tage vor der Fete starteten die Aufbauarbeiten. Mit viel Einsatz und Kreativität wurde eine gewöhnliche Scheune in eine beeindruckende Partylocation verwandelt. Lichter, DJ-Pult und Getränkeresen sorgten für das passende Ambiente. Um 21 Uhr füllte sich die Scheune nach und nach mit den ersten Gästen. Es wurde geredet, gelacht und getanzt. DJ Daniel Stamer sorgte mit seiner Musikauswahl dafür, dass für alle Altersgruppen das Richtige dabei war. Um 3 Uhr morgens spielte er das letzte Lied und alle HelferInnen versammelten sich in der Scheune und sangen es mit. Direkt im Anschluss begann der Abbau, der bis in die Morgenstunden dauerte. In den folgenden Tagen wurde der Feinschliff gemacht, so dass die Scheune bald wieder aussah wie zuvor. Die Fete war ein voller Erfolg und bereits jetzt blicken wir mit Vorfreude auf das kommende. An dieser Stelle möchten wir uns herzlich bei allen HelferInnen der Landjugend, der Feuerwehr, der tatkräftigen Unterstützung aus dem Dorf und allen, die uns in irgendeiner Weise zur Seite gestanden haben, bedanken, ohne die dieses besondere Fest nicht möglich gewesen wäre.

### Helfertour

Unsere diesjährige Helfertour, als Dankeschön für alle fleißigen HelferInnen der Scheunenfete führte uns zur Erntedankfete der Landjugend Embühren. Bevor es richtig losging, stärkten wir uns mit einem leckeren Essen im Schützenhof in Wittensee. Gegen 21 Uhr machten wir uns gut gelaunt mit dem Bus auf den Weg zur Fete. Die Stimmung war von Anfang an großartig. Mit viel Tanz, Gesang und guter Laune haben wir die Nacht genossen. Um 3 Uhr war es Zeit, die Heimreise anzutreten. Doch der Abend bekam noch ein Highlight: Ein kurzer Stopp in Legan, bei dem wir uns mit frischen Mettbrötchen stärkten, rundete den für uns alle gelungenen, besonderen Abend voller lustiger Momente ab und wird in Erinnerung bleiben.

L. Sörensen

**Am 12. Januar 2025 holt die Landjugend ab 10.00 Uhr die Tannenbäume ab und am 21. Februar 2025 veranstalten sie wieder das Biike-Brennen**

## Gemeinsam für ein winterfestes Außengelände

Anfang November stand der jährliche Aktionstag des Fördervereins Rickerter Mäusebande e.V. auf dem Programm. Ziel war es, das Außengelände der Mäusebande fit für die kalte Jahreszeit zu machen.



Der Vorstand hatte alle Eltern herzlich eingeladen, gemeinsam anzupacken und einen Beitrag für die Kinder und die Natur zu leisten. Obwohl die Teilnehmerzahl leider hinter den Erwartungen zurückblieb, war die Stimmung unter den Helferinnen und Helfern umso besser. Die tatkräftige Gruppe, bestehend aus engagierten Eltern und

Mitgliedern des Vorstands, machte sich mit viel Motivation ans Werk: Sträucher wurden gestutzt und Laub gereicht. Es wurde gelacht, geplaudert und gemeinschaftlich gearbeitet. Neben der Verschönerung des Geländes stand vor allem das Miteinander im Vordergrund – eine schöne Gelegenheit, Erfahrungen auszutauschen und die Vereinsgemeinschaft zu stärken. Das Außengelände ist nun bestens für den Winter vorbereitet. Der Vorstand bedankt sich von Herzen bei allen, die an diesem Tag mitgeholfen haben. Euer Einsatz zeigt, wie viel man auch mit kleinerer Mannschaft erreichen kann.

## Ein saftiges Ereignis für die Dorfgemeinschaft



Jedes Jahr im Herbst kommen Apfelenthusiasten auf ihre Kosten, wenn die mobile Obstpresse ihre Pforten öffnet. Die Bewohner haben die Möglichkeit, ihre frisch geernteten Äpfel zu köstlichem Saft pressen zu lassen – ein Highlight für Groß und Klein. Dieses Jahr kam es zwar zu ein paar technischen Schwierigkeiten, die aber glücklicherweise behoben werden konnten. Um die Wartezeit zu verkürzen und die Gemeinschaft zusammenzubringen, hat der Förderverein

Rickerter Mäusebande e.V. in diesem Jahr ein paar Kuchen gebacken. Die Besucher konnten sich mit einer kleinen Spende bedanken.

## Aufruf zur Unterstützung: Förderverein der Rickerter Mäusebande e.V. sucht engagierte Mitglieder

Seit einem Jahr setzt sich der Förderverein der Rickerter Mäusebande e.V. für die Unterstützung des hiesigen Kindergartens ein. Ziel des Vereins ist es, den Kindern durch finanzielle Mittel und tatkräftige Hilfe eine noch bessere Betreuung und vielfältige Angebote zu ermöglichen. Doch leider fehlt es derzeit an engagierten Mitgliedern, die bereit sind, sich aktiv einzubringen und den Verein sowohl finanziell als auch mit ihrer Zeit zu unterstützen. Ohne die Mithilfe von interessierten Eltern und Dorfbewohnern steht das Projekt auf der Kippe. Jeder Beitrag zählt – sei es durch eine Mitgliedschaft, Spenden oder ehrenamtliche Mitarbeit bei Veranstaltungen. Gemeinsam können wir dafür sorgen, dass unsere Kinder die bestmögliche Förderung erhalten und in einer liebevollen Umgebung aufwachsen. Lassen Sie uns zusammenarbeiten, um die Zukunft unserer Kleinsten zu sichern! Interessierte sind herzlich eingeladen, sich beim Förderverein der Rickerter Mäusebande e.V. zu melden und Teil dieser wichtigen Initiative zu werden.

## Nütschanix – Dor mööt wi dörch



De Nederdütsche Bühn Rendsburg wier an 14. November in de Ortsbegegnungsstätte to Gast und speelde dat Stück „Nütschanix“. Bi de Familie Fröhlich haarn se all vöreenanner wat to verbargen. Vadder hett nich vertellt, dat he sien Arbeit verloomhaar und sich nu bemöht, wat anneres to finn. Mama Fröhlich kunn nich vertellen, dat se bi eer Fründin een delikaten Job annohm harr – as Begleitung vun Mannslüüd. De Dochter kunn nicht vertellen, dat se de School schmeten har und bi de Tafel Eeten verdeelen deeg und de Söhn nich, dat he as Hacker in't Internet ünnerwegs wes ist und obflogen is. Nu schull he to Gericht. Se keemen eenanner ob de Schliche und denn Huussegen hung scheef. Nütschanix – dor mööt wi dörch. Wi schaff dat, wenn wi tosamenhalden doot. 82 Tokiekers haarn veel Höög und freut sik op dat nächste Stück an 30. Januar 2025.

## Dorfboßeln am 10. November 2024



Bei endlich mal wieder trockenem Wetter konnten wir das 8. Dorfboßeln veranstalten. Es traten 6 Mannschaften aus Vereinen und privaten Haushalten gegeneinander an. Die Gruppe „Kugelschupper“ hat sich alle Mühe gegeben die rote Laterne zu bekommen und dieses dann auch mit 41 Wurf als Schlusslicht mit dem 6. Platz geschafft. Somit durfte die Landjugend Rickert diese nach einem Jahr Besitz weiterreichen. Den ersten Platz belegte mit nur 31 Wurf der Siedlerbund Rickert, den 2. Platz knapp dahinter das Team Feuerwehr Rickert mit 33 Wurf und der dritte Platz ging an die Mannschaft „Blutige Anfänger“, ebenfalls mit 33 Wurf, nach Knobelentscheidung. Nächstes Jahr, wie immer der Sonntag vor dem Volkstrauertag (09. November 2025) werden wir das 9. Dorfboßeln anstreben und würden uns wieder auf eine rege Beteiligung und rechtzeitige Anmeldung freuen. Den diesjährigen Erlös aus den Strafgebern und Wurstverkauf haben wir der Jugend des Schützenvereins Rickert und Umgebung zu Gute kommen lassen. Es bedanken sich für die tolle Beteiligung Hermann Wandrowsky und Thorsten Krause.

## Aktionen - Mehr Ehrenamt und Engagement gestalten unser Dorf

Wir sind eine Gruppe ehrenamtlicher Helferinnen und Helfer in unserem schönen Rickert, die es sich zur Aufgabe gemacht haben, das Dorf im Jahreszeitenwandel stets sauber zu halten und schön zu gestalten. Wir suchen Dich als Verstärkung unseres Teams, um gemeinsam an Aktionstagen noch mehr zu erreichen. Hast du Interesse, dann schließe dich uns an und melde dich bei Hannelore Beyer unter 01605626248.

## Kirche In Büdelsdorf und Rickert

Liebe Rickerterinnen und Rickerter, nun ist es schon Mitte Dezember und es geht in großen Schritten auf das Weihnachtsfest zu. Folgende Angebote finden in der Ortsbegegnungsstätte in Rickert statt:

Am **18.12. um 18.00 Uhr:** Die Konfirmand\*innen der Kirchengemeinde laden herzlich ein zu einer Adventsandacht.

Am **24.12. um 22.30 Uhr:** Weihnachtsgottesdienst mit Sabrina Müller und Pastor Michael Grabarske.

Am **27.12. um 18.30 Uhr:** Gottesdienst zum Jahresrückblick mit Pastorin Monika Dann und Bürgermeister Michael Heinrich

Zum Ausblick in das neue Jahr: Im Januar und Februar 2025 bereiten wir wieder den **Weltgebetstag** vor, der in diesem Jahr am **7. März um 18.00 Uhr** in der Auferstehungskirche gefeiert wird. Zu den **Vorbereitungs-Treffen** (immer **donnerstags abends um 19.30 Uhr** in der Berliner Straße 20 in Büdelsdorf) sind interessierte Frauen ganz herzlich willkommen.

Der **Kirchenschnack am Morgen** ist seit über einem Jahr ein sehr beliebtes Angebot bei uns. **Immer am ersten und am zweiten Freitag im Monat um 9.30 Uhr im Gemeindehaus Moorweg.** Eine Anmeldung ist notwendig. **Mehr Informationen im Grünen Blatt in der Büdelsdorfer Rundschau.** Oder im Kirchenbüro: 04331/492290.

Wir wünschen allen in diesen Wochen genügend Zeit, einmal innezuhalten im geschäftigen Treiben, Atem zu holen und Freude zu tanken mit den Menschen, die Euch am Herzen liegen! Eine gesegnete und frohe Advents- und Weihnachtszeit und ein gesundes und glückliches Neues Jahr wünschen Pastorin Monika Dann, Pastorin Christiane Zimmermann-Stock und Pastor Michael Grabarske

## Wir gratulieren

Geburtstage unserer Seniorinnen und Senioren



28. Dezember	Heinrich Bruhn	<b>87 Jahre</b>
03. Januar	Antje Köster	<b>84 Jahre</b>
08. Januar	Ursel Haß	<b>90 Jahre</b>
11. Januar	Edith Buttkus	<b>86 Jahre</b>
14. Januar	Bernd Auch	<b>81 Jahre</b>
15. Januar	Renate Motzkat	<b>81 Jahre</b>
26. Januar	Johanna Büchmann	<b>89 Jahre</b>
29. Januar	Inge Ladehof	<b>89 Jahre</b>
10. Februar	Claus Hagemann	<b>85 Jahre</b>
11. Februar	Dora Kamrath	<b>89 Jahre</b>
14. Februar	Heinke Hinrichs	<b>85 Jahre</b>
01. März	Wolf-Dieter Borchers	<b>81 Jahre</b>
13. März	Helga Sieck	<b>92 Jahre</b>

## Öffnungszeiten, Ansprechpartner, Busfahrplan

### VHS – Geschäftsstelle

Informationen unter [www.vhs-rickert.de](mailto:www.vhs-rickert.de) und auf Instagram

### DRK – Kleiderladen Büdelsdorf

Neue Dorfstraße 42  
Ausgabe von Bekleidung  
1. und 3. Dienstag im Monat, 13.00-17.00 Uhr  
Annahme von Bekleidung  
2. und 4. Dienstag im Monat, 13.00-17.00 Uhr

### Ansprechpartner Rickerter Vereine

Brieftaubenzuchtverein	Jürgen Hinrichsen	Telefon: 3 14 86
DRK-Stützpunkt	Helga Peters	Telefon: 3 62 90
Landjugend Rickert	Tom Reimers	Telefon: 0176 44456346
Freiwillige Feuerwehr	Pascal Röhermann	Telefon: 3375640
Schützenverein	Wolfgang Goebel	Telefon: 3 88 17
Siedlerbund	Sven Mallee	Telefon: 34 82 22

### Gymnastik für Frauen

Jeden Mittwoch von 18.00 bis 19.00 Uhr  
Leitung Margrit Alpers, Telefon 3 77 11

### Notdienst - Rufnummern

Frischwasserversorgung	<b>0152-52631004</b>
Abwasserzweckverband	<b>0172-4104218</b>
Stromversorgung S-H Netz AG	<b>04106-6489090</b>
Gasversorgung Stadtwerke	<b>04331-2090</b>

### Busfahrplan Linie 19

#### Ab Montag bis Freitag

Rickert Ehrenmal	7.10 stdl. bis 18.10 Uhr
Gasthof Peters	7.11 stdl. bis 18.11 Uhr
Schröders Wisch	7.13 stdl. bis 18.13 Uhr

#### Ab Sonnabend

Rickert Ehrenmal	7.10 stdl. bis 12.10 Uhr
Gasthof Peters	7.11 stdl. bis 12.11 Uhr
Schröders Wisch	7.13 stdl. bis 12.13 Uhr

## Interessante Dörpslüüd – Karl-Heinz Hagge

Karl-Heinz Hagge kam am 2. Juli 1946 als Waise, sein Vater war im Krieg gefallen und seine Mutter verstorben, in die Familie Horns nach Rickert. Er war erst 14 als er mit der Schule fertig war und den Beruf Maschinenbauer erlernte. Danach arbeitete er im Lohnunternehmen von Claus Horns mit, bediente die alte Standdreschmaschine, den Buschhacker und fuhr den Mähdrescher, wechselte aber später wieder in seinen Beruf zurück. Sein Interesse galt der Feuerwehr und am 1. Mai 1954, noch nicht ganz 15 Jahre alt, durfte er in die Feuerwehr in Rickert eintreten. 1965 zog er mit seiner Frau Hilde nach Büdelsdorf und wurde dort aktives Mitglied in der Feuerwehr. Er machte Führerschein Kl. II, damit er das Feuerwehrauto fahren durfte und bekleidete den Posten des Maschinisten. Die Freiwillige Feuerwehr hat in seinem Leben seit 70 Jahren eine große Rolle gespielt. Er wollte immer nur helfen, es gab in seiner aktiven Feuerwehrzeit ein Jahr, in dem er zu 76 Einsätzen gefahren ist, jetzt ist er Ehrenmitglied. Dafür sind seine Tochter Gesa und Ehemann Burkhard sowie Schwiegersohn Mario aktiv in der Büdelsdorfer Wehr, und die Enkel Thorben und Marvin sind in Rickert aktive Feuerwehrleute, 189 Jahre Feuerwehr bringt die Familie gemeinsam zusammen. 1957 war Karl-Heinz Hagge jüngstes

Gründungsmitglied des Rickert Schützenvereins. 1981 gründete er mit Pastor Möller in Büdelsdorf eine Blau-Kreuz-Gruppe und war 35 Jahre 1. Vorsitzender. Er selber ist seit 1976 trockener Alkoholiker und hat immer ein offenes Ohr für Betroffene. 2015 erhielt er von Ministerpräsident Albig die Ehrennadel des Landes Schleswig-Holstein. Von der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland wurde er 2016 mit dem Ansgarkreuz ausgezeichnet. Jetzt genießt er das Rentenleben, versorgt nach dem Tode seiner Frau Hilde mit Unterstützung seiner Kinder und Enkel Haus und Hof, kümmert sich um seine Hühner und nimmt rege am Dorfleben teil.



## Termine

### Adventstreffen in Rickert 2024

Leider hat sich für die Planung des Lebendigen Adventskalenders keine Nachfolge gefunden. Um dennoch eine gemeinsame besinnliche Vorweihnachtszeit im Ort zu verbringen laden wir herzlich zu nachstehenden Terminen ein:

- 18. Dez. **Adventsandacht mit den Konfirmanden**  
18.00 Uhr, Ortsbegegnungsstätte
- 21. Dez. **Adventspunsch bei Familie Suhr**  
ab 17.00 Uhr, Dorfstr. 15 im Doppel-Carport
- 23. Dez. **Adventstreffen bei Familie Boyens**  
18.00 Uhr, Großenhorster Weg .  
Vom Feuerwehrgerätehaus aus besteht die Möglichkeit für Kinder mit einem Treckergespann zum Hof zu fahren.  
Abfahrt 17.45 Uhr
  
- 16. Dez. **Sitzung des Gemeinderates,**  
19.30 Uhr, Ortsbegegnungsstätte
- 24. Dez. **Christmette** mit Pastor Grabarske und Sabrina Müller  
22.30 Uhr, Ortsbegegnungsstätte
- 27. Dez. **Jahresrückblick** mit Bürgermeister M. Heinrich und Pastorin Dann  
18.30 Uhr, Ortsbegegnungsstätte
- 12. Jan. **Landjugend holt die Tannenbäume ab**  
ab 10.00 Uhr – kostenlos  
Bitte sichtbar an die Straße legen
- 15. Jan. **Öffentliche Zusammenkunft des Festausschusses 555 Jahrfeier**  
Alle interessierten BürgerInnen die das Fest aktiv mitgestalten wollen sind eingeladen  
19.15 Uhr, Ortsbegegnungsstätte
- 30. Jan. **Niederdeutsche Bühne** mit dem Lustspiel Plattdüütsch för Anfängers  
19.30 Uhr, Ortsbegegnungsstätte
- 06. Feb. **Wildschweinessen der VHS**  
19.00 Uhr, Lindenkrog, Anmeldung bis zum 26. Jan. 2025
- 07. Feb. **Preisskat für Jedermann,** durchgeführt vom Schützenverein, 19.00 Uhr, Schützenhaus  
Anmeldung bis 24. Jan. 2025
- 13. Feb. **Reisebericht Korsika**  
19.00 Uhr, Ortsbegegnungsstätte  
Anmeldung über die VHS Rickert

- 21. Feb. **Bilke-Brennen**  
18.00 Uhr, Koppel Ortsausgang Rendsburger Straße
- 23. Feb. **Bundestagswahl**  
08.00 bis 18.00 Uhr, Ortsbegegnungsstätte
- 03. März **DRK-Blutspende**  
15.00 bis 19.00 Uhr,  
Regionales Bürgerzentrum  
Büdelsdorf, Am Markt 2,  
Bitte reservieren Sie sich online einen Termin [www.blutspende.de](http://www.blutspende.de) und bringen ihren Personalausweis mit

### Schredderplatz: Saisonstart 2025

Auch 2025 startet die Gartensaison und damit das rege Treiben am Schredderplatz wieder mit Suppe und Schnack. Am 15. März wird es ab 10.30 Uhr eine warme Suppe am Zuweg zum Schredderplatz geben. Wir würden uns über zahlreiches Erscheinen freuen.

### Öffnungszeiten Schredderplatz

Der Schredderplatz ist bis zum 14. März 2025 geschlossen.

**Ab 15. März** wieder regelmäßig geöffnet:

- Dienstag 16.00-18.00 Uhr
- Sonnabend 09.00-12.00 Uhr

### Amtssprechstunde Bürgermeister M. Heinrich

Dorfstr. 14, nach telefonischer Absprache  
Telefon 0152-52631004

### Öffnungszeiten Amtsverwaltung Fockbek

- Montag und Dienstag 08.00 bis 12.00 Uhr  
14.00 bis 16.00 Uhr
- Mittwoch geschlossen
- Donnerstag 08.00 bis 12.00 Uhr  
14.00 bis 18.00 Uhr
- Freitag 08.00 bis 12.00 Uhr

Für alle Anliegen im Bürgerbüro benötigen Sie einen Termin, telefonisch 04331/6677-0 oder online [info@fockbek.de](mailto:info@fockbek.de)  
Für Anliegen im Standesamt vereinbaren Sie bitte einen Termin telefonisch